



Wieder einmal Besuchermagnet in der Westlichen Unterstadt: Der Herbst-Jahrmarkt auf dem Platz im Quadrat 13 zieht Groß und Klein auf die Straße.



Kümmern sich um das Wohl der kleinen Gäste: Mitwirkende von der Johannes-Kepler-Schule.

Kunterbunt und rund – Jahrmarktsensationen locken Groß und Klein

WESTLICHE UNTERSTADT: 600 Besucher feiern gemeinsam auf dem J 3-Platz / Gruppen aus dem Stadtteil gestalten Bühnenprogramm

Von unserer Mitarbeiterin Gudrun Bendel

Mit einem Jahrmarkt für Jung und Alt präsentierte sich die Westliche Unterstadt bereits zum fünften Mal auf dem J, 3 Platz. Rund 600 Besuchern machten aus dem Herbst-Jahrmarkt der Stadtteilkonferenz Westliche Unterstadt ein großes Nachbarschaftsfest unter freiem Himmel. Unter dem Motto „kunterbunt und rund“ stellten die umliegenden Kinder-Gärten, soziale Einrichtungen für Kinder und Schulen rund ein dutzend Buden, Zelte und Stände auf.

Die kleinen und großen Jahrmarktbesucher testeten beim Erbsenschlagen ihre Geschicklichkeit, bastelten Lesezeichen, feilten sich aus Speckstein einen Anhänger oder ließen sich schminken. Die Stadtteilkonferenz Westliche Unterstadt, vertreten durch Sylvia Nast-Kolb und Ute Koch hat-

te alle zusammengetrommelt: Das Cafe Filzbach übernahm den Getränkestand und das Kinderhaus in K2 lockte mit Pommes und Pfannkuchen. Vom Sickinger Kinderhaus, der Kinderkrippe in F 7, über das Zentralinstitut für seelische Gesundheit (ZI) bis zur Johannes-Kepler-Grundschule und der Sozialpsychiatrischen Tagesstätte Mannheim-Mitte machten alle mit. Auch das am Platz liegende Cafe Murnau und der Magische Garten unterstützten das Fest.

SPD-Stadtrat Ulrich Schäfer eröffnete den Jahrmarkt mit einem Gruß des Oberbürgermeisters und betonte die Bedeutung des Platzfestes: „Die Menschen vergewissern sich bei solchen Anlässen: Das ist unser Stadtteil. Dieser öffentliche Platz ist Teil meiner Wohnung.“ Er führte später aus: „Diesen öffentlichen Platz zu erobern, ihn als Teil des Zuhauses zu begreifen, das bedeutet den Menschen etwas.“

„Über Jahre hinweg haben wir dafür ge-

arbeitet, dass aus dem ehemaligen Schrottplatz, wo nur Autos standen ein Lebensraum wird.“ beschreibt Josi Roßteutscher vom Mannheimer Arbeitskreis Kinder in der Stadt (KIDS e.V.) die Verwandlung in J 3. Der ehemalige Parkplatz wurde bewusst zu einem offenen Platz gestaltet. Die Bodenfläche unter den Platanen wurde nicht trist versiegelt, sondern mit blassgelbem Kiessand belegt. Spielgeräte und Sitzgelegenheiten am Rande laden Kinder und Eltern zum Verweilen ein. Und mittlerweile komplettieren die renovierten Fassaden der Häuser ringum das südländische Flair.

Birgit Schreiber, die Kinderbeauftragte der Stadt Mannheim hob hervor, dass das Fest „auch eine Kampagne für die Verkehrsberuhigung in der Innenstadt ist. Der Straßenzug an der Längsseite des Platzes ist die erste verkehrsberuhigte Straße in der Innenstadt.“ Josi Roßteutscher nannte Zahlen: „Rund 1500 Kinder und Jugendliche leben hier. Das ist die Hälfte aller Kin-

der aus der Innenstadt.“ Beide betonten wie wichtig eine sichere Mobilität der Kinder ist. „Selbst zu Fuß unterwegs sein dürfen, mit Fahrrad und Roller, ohne gefährdet zu sein, das ist wichtig“, so Birgit Schreiber.

Wie wichtig der freie und geschützte Raum in J 3 für die Anwohner geworden ist, zeigten die Besucher, die lange beim Fest verweilten. Ein Publikumsmagnet war das abwechslungsreiche Bühnenprogramm. Ute Koch von der Familienbildungsstätte der Caritas präsentierte Drehorgel-Spieler, den italienischen Bardem mit Gitarre, die Saxophon-Gruppe aus dem Orfeo-Studio und einen Didgeridoo-Spieler, der das australische Holzblasinstrument vorführte.

Für Begeisterung sorgte die Kampf- und Tanzshow der Tanzschule Brasil. Sechs junge Männer und ein Mädchen zeigten Capoeira, die brasilianische Kampfkunst der Selbstverteidigung. Akrobatisch tanzten

sie zu Gesang und Musik barfuß auf dem Straßenasphalt, zeigten Flicflacs und sprangen Salto vorwärts und rückwärts. Auch der Kinderzirkus Trolori bekam einen Riesenapplaus. Pauline tanzte als komische Straßengöre einen pas de deux mit dem Einrad und ein Clown, ein Zwerg und zwei Elfen balancierten kostümiert auf Holztrommeln oder Riesenkugeln und sprangen Seil auf dem wackeligen Untergrund.

Neun bis elf Jahre alt sind die Kinder aus dem Asylbewerberheim aus der Industriestraße, die unter der Leitung von Corrina von Tschammer, der Leiterin des Spielmobils vom Jugendamt Mannheim die Zirkuskunst erlernten. Beate S. lebt am J, 3 Platz. Hier ist sie zu Hause und ist mit ihrer Tochter gekommen. Sie fand es „wunderbar, dass alle Eltern und Kinder mitmachen. Das ist sehr gut um sich untereinander bekannt zu machen. Das Programm ist wunderbar, für jung und alt.“

LESER WERBEN LESER



SIEMENS
Küchenmaschine
Arbeitsbehälter für ca. 1 kg Mehl + Zutaten, Mixaufsatz ca. 1 l, Doppelantrieb, 4-tlg. Zubehör, 700 Watt
Art.- Nr. A 2127



SEVERIN
Microwelle mit Grill
17 l Garraum, 800 Watt
Microwellenleistung, 6 Leistungsstufen, 1.100 Watt Grilleistung
Art.- Nr. S 142780-6



GIRMI
Eiscremeautomat
Für bis zu 800 g Eis, 20 bis 40 Min. Zubereitungszeit, 20 Std. Kühlzeit, 50 Watt
Art.- Nr. A 5024



SIEMENS
Frühstücksset 3-tlg.
Kaffeemaschine: für 10 - 15 Tassen.
Toaster: stufenlose Röstgradwahl.
Wasserkocher: für 1,5 l
Art.- Nr. PP 442A

Begeistern Sie Ihre Freunde, Bekannten, Verwandten oder Ihre Nachbarn von einem Abonnement des MANNHEIMER MORGEN. Für Ihre Empfehlung belohnen wir Sie mit einer dieser Prämien.

PRÄMIENGUTSCHEIN

Als Dankeschön für die Werbung eines neuen Abonnenten erhalte ich die folgende Prämie:

Art.-Nr.

Bezeichnung

Eine Werbepremie kann nicht gewährt werden für die Werbung des Ehepartners oder von im gleichen Haushalt lebenden Personen, sowie bei Aufträgen, mit denen eine Abbestellung verbunden ist. Es gelten die Geschäftsbedingungen laut Impressum.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon**

Handy**

E-Mail

Geb.-Datum

BESTELL-COUPON

Ich bin der neue Abonnent und bestelle den MANNHEIMER MORGEN ab sofort für mindestens ein Jahr zum derzeit gültigen Bezugspreis von monatlich € 22,10*. In den letzten 6 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement des MANNHEIMER MORGEN.

*inkl. MwSt. und Zustellung
**für Rückfragen

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon**

Handy**

E-Mail

Geb.-Datum

Die Abonnementgebühr soll
 jährlich halbjährlich
 vierteljährlich monatlich
abgebucht werden.

Bankleitzahl/Konto-Nr.

bei Bank/Sparkasse

Datum/Unterschrift des Kontoinhabers

Widerrufsrecht: Diese Vereinbarung kann ich als neuer Abonnent innerhalb von zwei Wochen (Datum des Poststempels) schriftlich beim MANNHEIMER MORGEN, Leser werben, Dudenstr. 12-26, 68167 Mannheim widerrufen. Die Kenntnisnahme bestätige ich mit meiner Unterschrift.

Datum/Unterschrift für Bestellung und Widerrufsrecht

Bestellcoupon per Post an: MANNHEIMER MORGEN, Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim. Schneller geht's per Fax: 0621/3921400. Viele weitere Prämien finden Sie unter www.morgenweb.de.

www.morgenweb.de
MANNHEIMER MORGEN

AUFGEWECKT IN DEN TAG